

**- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -**

**PRESSEMITTEILUNG**

**Zwischenbilanz nach dem Schulstart –  
Kontrollen ergaben keine überfüllten Busse bei der Schülerbeförderung**

Die Schulbusse im Landkreis Mühldorf sind nicht überfüllt. Dies ist das Ergebnis von Buskontrollen, die in den ersten eineinhalb Schulwochen durchgeführt wurden. Derzeit werden Verstärkerbusse auf mehreren Linien eingesetzt. Die Abfahrtszeiten können online unter <https://www.lra-mue.de/buergerservice/themenfelder/oeffentlicher-personennahverkehr/sch-lerbef-rderung-corona-verst-rkerbusse.html> eingesehen werden.

Mühldorf a. Inn,  
23.09.2021

Ansprechpartner:  
Karin Huber

Durchwahl-Nr.:  
(08631) 699-470

Telefax:  
(08631) 699-15959

Zimmer-Nr.: 1.23

E-Mail:  
presse@lra-mue.de

Sind 70 Prozent der maximalen Kapazität eines Busses erreicht, werden schnellstmöglich Verstärkerbusse eingesetzt. Dieses Vorgehen hat der Landkreis in Abstimmung mit den anderen Landkreisen der Region 18 entschieden.

Während der kommenden Schulwochen wird das Landratsamt weitere Buskontrollen durchführen, um die Auslastung und Pünktlichkeit der Busse zu überprüfen. Außerdem steht das Landratsamt in engem Austausch mit der Verkehrsgemeinschaft und den Busunternehmen, um Kapazitätsengpässen zeitnah gegenzusteuern. Damit wird sichergestellt, dass Verstärkerbusse zielgerichtet und schnell dort zum Einsatz kommen, wo dringend Bedarf besteht. Die Kapazitäten an zusätzlichen Bussen und Fahrpersonal ist nach wie vor begrenzt.

In den Bussen gilt Maskenpflicht (mind. OP-Maske).



*Bildunterschrift: Um überfüllte Busse zu vermeiden, werden in den Regionalbuslinien in Landkreis regelmäßig Buskontrollen durchgeführt.*

Pressestelle

Landkreis Mühldorf a. Inn